



Hubertus Zdebel

Mitglied des Deutschen Bundestages
Ausschuss für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit
Sprecher für den Atomausstieg der
Fraktion DIE LINKE.

Hubertus Zdebel, MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Fax: - 30007

Berlin, 01.02.2018

Bezug:

Anlagen:

Hubertus Zdebel, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 3.806

Telefon: +49 30 227-74332

Fax: +49 30 227-76332

hubertus.zdebel@bundestag.de

Dirk Seifert,

Wiss. Mitarbeiter Atomausstieg

Telefon: 0151 40095722

E-Mail: mail@dirkseifert.net

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bitte ich um Beantwortung der folgenden schriftlichen Einzelfrage:

„Aufgrund welcher rechtlicher Abwägungen hat das Bundesumweltministerium als Fachaufsicht der Ausfuhrgenehmigung durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) für den Export von 13 hoch radioaktiven defekten Brennstäben aus dem AKW Brunsbüttel nach Schweden zu Forschungszwecken und zum dauerhaften Verbleib dieser Atomabfälle in Schweden zugestimmt (Quelle: <http://www.taz.de/Atombrennstaebe-sollen-nach-Schweden/!5479170/>), obwohl nach StandAG §1 (2) und dem dort enthaltenen grundsätzlichen Exportverbot (Gebot der Inlandsentsorgung) solche nicht zulässig sind, und kann die Bundesregierung ausschließen, dass weitere defekte Brennstäbe aus anderen AKWs in Deutschland künftig ebenfalls exportiert werden?“

Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich bitte an meinen Mitarbeiter Dirk Seifert (siehe Seitenspalte).

Mit freundlichen Grüßen

Hubertus Zdebel